

Merkel lobt Digitalisierung des öffentlichen Verkehrs

Bundeskanzlerin Angela Merkel zu Gast bei Berliner Mobilitäts-Startup door2door.

27.01.2017

Berlin. Am Donnerstagnachmittag besuchte die Vorsitzende der CDU, Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel, das von Dr. Tom Kirschbaum und Maxim Nohroudi gegründete Mobilitäts-Startup door2door in Berlin-Mitte. Im Mittelpunkt des Treffens stand der Austausch darüber, wie man Städte und öffentliche Verkehrsunternehmen dabei unterstützen kann, die Digitalisierung für sich zu nutzen. Insbesondere die Auswirkungen neuer Mobilitätsangebote sowie die Steigerung der Innovationskraft etablierter Unternehmen durch die Zusammenarbeit mit Startups wie door2door standen im Interesse der Kanzlerin. Diese zeigte sich beeindruckt: "Ich glaube sehr daran, dass der öffentliche Nahverkehr durch digitale Lösungen effizienter und komfortabler gestaltet werden kann.", so Merkel.

Seit mehreren Jahren ist door2door spezialisiert auf die Analyse von Daten aus dem urbanen und regionalen Verkehr, um das Angebot des ÖPNV durch digitale Technologien zu optimieren und neue, flexible Verkehrsformen in den Markt einzuführen. "Wir unterstützen Städte und Verkehrsunternehmen dabei, auch weiterhin eine führende Rolle zu spielen, indem sie ihre bestehenden Verkehrslösungen intelligent gestalten und ihre Liniennetze ganz einfach mit neuen, komfortablen und dynamischen Angeboten ergänzen.", so Kirschbaum. Hierfür stellt das Unternehmen seine Software-Plattform zur Optimierung des urbanen und regionalen Verkehrs und zur Integration neuer nachfrageorientierter Angebote (On-Demand Shuttlebusse) Städten und Unternehmen in vielen Städten Europas zur Verfügung. Ziel von door2door ist es, öffentliche Verkehrsmittel an die tatsächlichen Bedürfnisse der Bevölkerung anzupassen und den privaten Autoverkehr aus der Stadt zu verbannen. Dabei ist es von entscheidender Bedeutung, dass jedes neue Angebot in die bestehende Infrastruktur von U-Bahnen, S-Bahnen, Straßenbahnen und Bussen eingebettet wird, denn nur so lassen sich nachhaltige Effizienzgewinne und eine Reduzierung der Fahrzeuge erreichen. "Unsere Vision ist die autofreie Stadt - ein Ziel, das sich mit digitalen Technologien tatsächlich erreichen lässt.", betont Nohroudi.

Über door2door

door2door ist ein mehrfach ausgezeichnetes Technologieunternehmen, das die Digitalisierung des öffentlichen Verkehrs und von Verkehrsunternehmen ermöglicht. Gegründet im Jahr 2012 von Dr. Tom Kirschbaum und Maxim Nohroudi, zählt die Software-Plattform auf die "autofreie" Stadt ein - indem die Qualität und Erreichbarkeit des Nahverkehrs durch intelligente, nachfragebasierte Angebote, die das bestehende Verkehrsnetz im städtischen und ländlichen Raum ergänzen und optimieren, erheblich verbessert wird.

<https://www.door2door.io/>

<https://blog.door2door.io/>

Druckfähiges Bildmaterial sowie weitere Hintergrundinformationen können Sie hier herunterladen:

<https://www.door2door.io/press.html>

Sie haben Interesse an einem Gespräch oder benötigen zusätzliche Informationen, dann melden Sie sich unter folgendem Kontakt:

Lidia Fabian

Senior Communications Manager

lidia@door2door.io | Tel: +49 177 75 47 205